

Schule am Wohnort oder lieber nicht?

Beitrag von „neleabels“ vom 7. Januar 2014 12:17

Bis vor ein paar Jahren bin ich pro Tag insgesamt 70 Minuten mit dem Auto gependelt (öffentliche Verkehrsmittel waren gar nicht möglich.) Jetzt arbeite ich in der Stadt, in der ich wohne, und brauche von Haustür zu Schultür 15 Minuten, wobei mich die U-Bahn direkt vor der Schule absetzt. Ich finde, dass das schon eine ganz gewaltige Stressreduktion ist. Was die "öffentliche Person" angeht - ich wohne in einer der größten Städte des Ruhrgebiets. Sowas ist hier kein Problem. 

Nele